

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 74 (1996)
Heft: 1

Rubrik: Kurse und Anlässe = Couurs et rencontres = Corsi e riunioni

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mycologique et de conserver les vomissures (même si la chose est peu ragoûtante). Cette détermination peut faire gagner plusieurs heures pour appliquer la thérapie adéquate avant une grave détérioration du foie, ou bien aussi pour éviter d'entreprendre un traitement lourd et coûteux pour le patient.

(Trad.: F. Brunelli)

Kurse + Anlässe
Cours + rencontres
Corsi + riunioni

Kalender 1996 / Calendrier 1996 / Calendario 1996

Allgemeine Veranstaltungen / Manifestations générales / Manifestazioni generali

Bitte berücksichtigt beim Erstellen des Jahresprogramms 1996 die nachfolgenden Daten der allgemeinen Veranstaltungen des VSVP!

Dans votre programme d'activité 1996, veuillez tenir compte des dates suivantes des manifestations générales de l'USSM!

Vi prego nell'allestimento del Vostro programma annuale di tener conto delle seguenti date della Unione delle Società Micologiche Svizzere USMS!

29./30.6.	2414 Le Cerneux Péquignot (Le Gardot)	Journées mycologiques franco-suisses
24./25.8.	Einsiedeln	Pilzbestimmertagung
31.8./1.9.	Broye/Payerne	Journées romandes
7.–14.9.	Landquart	VAPKO-Kurs
9.–14.9.	Valais (lieu à fixer)	Cours VAPKO romand
15.–21.9.	Entlebuch	Mykologische Studienwoche
(24.) 25.–29.9.	3552 Bärau/Langnau	WK-Tagung/Journées CS
4.–6.10.	1624 La Verrerie FR	Cours romand de détermination

Mykologische Studienwoche Entlebuch 1996

Durch den Besuch der Studienwoche des VSVP bietet sich ernsthaften Pilzfreundinnen und Pilzfreunden die ausgezeichnete Gelegenheit, ihr Wissen zu erweitern, die Bestimmungsmethoden zu verfeinern und eine Woche lang mit Gleichgesinnten Erfahrungen auszutauschen. Weniger versierte Pilzkennerinnen und -kenner sind ebenso willkommen wie Spezialistinnen und Spezialisten. Die Studienwoche ist so konzipiert, dass jedermann profitieren kann.

Kursziel

- exaktes Pilzbestimmen
- Pilze makroskopisch, mikroskopisch, unter Einsatz aller Mittel (Optik, chemische Reagenzen, Spezialliteratur) untersuchen, bestimmen, beschreiben, zeichnen oder malen.

Programm

- Sonntag, 15. September: Ankunft, Zimmerbezug, Orientierung, Nachtessen.
Montag bis Freitag: Exkursionen, Fundbearbeitung, Vorträge.
Samstag, 21. September: Diavortrag, Schlussbesprechung, Abreise.

Spezielles

Exkursionsgebiete: Verschiedene Waldgesellschaften und Hochmoore.
Bei genügend Interesse wird eine Sondergruppe «Mikroskopie» gebildet.

Literatur

Zur Verfügung stehen die Verbandsbibliothek mit ausgesuchten Standardwerken, ein Hellraum- und ein Diaprojektor.

Mitbringen

Kameradschaftsgeist und Humor, Stiefel, Regenschutz, Sammelutensilien, persönliche Literatur, Lupe und – falls vorhanden – Reagenzen, Mikroskop, Binokularlupe, *Tageslichtbeleuchtung (inkl. Verlängerungskabel und Mehrfachstecker)*.

Unterkunft und Arbeitsraum

Hotel Port, in 6162 Entlebuch. Zweibettzimmer (Einzelzimmer sind nur wenige verfügbar).

Kosten

Kursgeld Fr. 120.– pro Person

Vollpension etwa Fr. 80.– pro Person und Tag für Doppel-, Fr. 90.– für Einbettzimmer.

Anmeldung

Bis spätestens 31. Mai 1996 bei F. Leuenberger, Widenstrasse 16, 6317 Oberwil, Tel. 042 22 29 16.

Bemerkungen

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und im Monat Juli schriftlich bestätigt. Für die Organisation: F. Leuenberger

Buchbesprechungen

Recensions

Recensioni

Bas, C., Th. W. Kuyper, M. E. Noordeloos & E. C. Vellinga: Flora Agaricina Neerlandica

Teil 3. 184 Seiten, 178 Abbildungen.
Format A4, Verlag A. A. Balkema Rotterdam
1995. Fr. 110.70

Im August 1990 besprachen und würdigten wir in unserer SZP den zweiten Band der «Blätterpilzflora der Niederlande». Ganz besonders wiesen wir damals darauf hin, dass dieses Werk eine sehr gründliche Arbeit darstellt und schlussendlich sämtliche in den Niederlanden vorkommenden Blätterpilze umfassen wird.

Im nun vorliegenden dritten Band, der den restlichen Tricholomataceen gewidmet ist, wird dieses Ziel weiter verfolgt. – Nach einem einleitenden Kapitel folgt ein Glossarium über fast ein halbes Tausend mykologischer Begriffe, eine Zusammenstellung der erwähnten Pilzautoren sowie eine solche aller einschlägigen

Publikationen über die Agaricales (sowohl Bücher als auch Zeitschriften). Der Hauptteil wird von elf Bestimmungsschlüsseln eingeleitet, die zu den Gattungen der Tricholomataceen und nah verwandten Pilzen führen. Die für den Praktiker wichtigsten Seiten – sie nehmen den weitaus grössten Teil des Buches ein – sind den Beschreibungen der Gattungen und ihrer Arten gewidmet. Diese sind ausserordentlich ausführlich und umfassen bei den Artenbeschreibungen durchschnittlich mehr als fünfzig Zeilen. Dabei sind sie jeweils von sauberen Habitus-skizzen und Zeichnungen der Sporen begleitet. – All jenen, die der englischen Sprache mächtig sind, wird dieses Buch sehr empfohlen.

Heinz Göpfert

Das hier besprochene Werk kann durch unsere Verbandsbuchhandlung bezogen werden. Schriftliche Bestellungen sind erbeten an: Herrn Beat Dahinden, Ennetemmen, 6166 Hasle LU.

Aus anderen Zeitschriften

Revue des revues

Spigolature micologiche

Zeitschrift für Mykologie, Band 59, Heft 2, 1993

(Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Mykologie)

J. Vetter: Japanischer Wunderpilz, Betrug oder Realität?

Der als «shii-take» (*Lentinus edodes*) bekannte Pilz ist eine fernöstliche Art, die an totem Holz